

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version	Überarbeitungsdatum:	SDS Number:	Datum der letzten Ausgabe:
3.0	24/04/2025	JFD450-001	05.01.2025
			Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 1. IDENTIFIZIERUNG

Produktname : PFA Fluoroplastic Dispersion D450
Produktcode : PFA D450

Angaben zum Hersteller oder Lieferanten

Firmenname des Lieferanten : Wuhan Everflon Fluoropolymers Co.,Ltd
Adresse : Fuqiao Industrial Zone,C&F Ave,Caidian,Wuhan, China
Telefon : 0086-27-8488 8055
Notrufnummer : 0086-185-7168-9228


Empfohlene Verwendung der Chemikalie und Anwendungsbeschränkungen

Empfohlene Verwendung : Beschichtungen
Einschränkungen der : Nur für den industriellen Gebrauch.
Verwendung : Verwenden oder verkaufen Sie Everflon™-Materialien nicht für medizinische Anwendungen, die eine Implantation in den menschlichen Körper oder den Kontakt mit Körperflüssigkeiten oder -gewebe beinhalten, es sei denn, der Verkäufer hat einer solchen Verwendung schriftlich zugestimmt. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Everflon-Vertreter.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450Version
3.0Überarbeitungsdatum: SDS Number:
24/04/2025 JFD450-001Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 2. GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG**GHS-Einstufung gemäß OSHA-Standard zur Gefahrenkommunikation (29 CFR 1910.1200)**

Augenreizung : Category 2A

GHS-KennzeichnungselementeGefahrenpiktogramme : 

Signalwort : Warnung

Gefahrenhinweise : H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Vorsichtshinweise : **Verhütung:**

P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

P280 Augenschutz und Gesichtsschutz tragen.

Reaktion:

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen.

Andere Gefahren

Die thermischen Zersetzungsdämpfe fluorierter Kunststoffe können beim Menschen Polymerrauchfieber mit grippeähnlichen Symptomen auslösen, insbesondere beim Rauchen von kontaminiertem Tabak.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version	Überarbeitungsdatum: SDS Number:	Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
3.0	24/04/2025 JFD450-001	Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Stoff/Gemisch	:	Gemisch
Stoffname	:	2,6,8-Trimethyl-4-nonyloxypolyethyleneoxyethanol 1~5% w/w
CAS-Nr.	:	60828-78-6

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450Version
3.0Überarbeitungsdatum: SDS Number:
24/04/2025 JFD450-001Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- Allgemeine Hinweise : Bei Unfall oder Unwohlsein sofort ärztlichen Rat einholen. Bei anhaltenden Symptomen oder in allen Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.
- Bei Einatmen : Bei Einatmen an die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Bei Hautkontakt : Bei Kontakt Haut sofort mit viel Wasser spülen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor erneutem Tragen gründlich reinigen.
- Bei Augenkontakt : Bei Kontakt Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen. Gegebenenfalls getragene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- Bei Verschlucken : Bei Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Auftreten von Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen. Mund gründlich mit Wasser ausspülen.
- Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen : Lokale Reizung; Symptome können verzögert auftreten. Reizung der Atemwege; Lungenödem; Sehbehinderung; Verursacht schwere Augenreizung.
- Schutz der Ersthelfer : Ersthelfer sollten auf Selbstschutz achten und bei Expositionsgefahr die empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden (siehe Abschnitt 8).
- Hinweise für den Arzt : Behandeln Sie symptomatisch und unterstützend.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450Version
3.0Überarbeitungsdatum: SDS Number:
24/04/2025 JFD450-001Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 5. BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

- Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl; Alkoholbeständiger Schaum; Kohlendioxid (CO₂);
Trockenlöschmittel
- Ungeeignete Löschmittel : Keine bekannt.
- Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Der Kontakt mit Verbrennungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein.
- Gefährliche Verbrennungsprodukte : Fluorwasserstoff; Carbonylfluorid; potenziell toxische fluorierte Verbindungen; aerosolisierte Partikel; Kohlenoxide
- Besondere Löschmethoden : Löschmaßnahmen ergreifen, die den örtlichen Gegebenheiten und der Umgebung entsprechen. Ungeöffnete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Unversehrte Behälter aus dem Brandbereich entfernen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Bereich räumen.
- Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute : Bei der Brandbekämpfung gegebenenfalls ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version	Überarbeitungsdatum: SDS Number:	Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
3.0	24/04/2025 JFD450-001	Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- Persönliche : Befolgen Sie die Sicherheitshinweise (siehe Abschnitt 7) und die Empfehlungen zur persönlichen Schutzausrüstung (siehe Abschnitt 8).
Vorsichtsmaßnahmen,
- Schutzausrüstung und Notfall- : Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, sofern dies gefahrlos möglich ist. Kontaminiertes
maßnahmen
Umweltschutzmaßnahmen
Waschwasser aufbewahren und entsorgen. Die örtlichen Behörden benachrichtigen, wenn größere Mengen nicht eingedämmt werden können.
- Methoden und Materialien zur : Verschüttetes Material aufkehren oder aufsaugen und in einem geeigneten
Eindämmung und Reinigung
Behälter zur Entsorgung sammeln. Für die Freisetzung und Entsorgung dieses Materials sowie der zur Beseitigung der Freisetzungen verwendeten Materialien und Gegenstände können lokale oder nationale Vorschriften gelten. Sie müssen die jeweils geltenden Vorschriften prüfen. Die

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version 3.0 Überarbeitungsdatum: 24/04/2025 SDS Number: JFD450-001 Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- Technische Maßnahmen : Siehe Technische Maßnahmen im Abschnitt „EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG“.
- Lokale/vollständige Belüftung : Nur bei ausreichender Belüftung verwenden.
- Hinweise zur sicheren Handhabung : Zersetzungsprodukte nicht einatmen.
Gemäß guter Arbeitshygiene und Sicherheitspraxis handhaben, basierend auf den Ergebnissen der Arbeitsplatz-Expositionsbeurteilung.
Verschütten und Abfall vermeiden und Freisetzung in die Umwelt minimieren.
- Bedingungen zur sicheren Lagerung : In ordnungsgemäß gekennzeichneten Behältern aufbewahren.
Gemäß den jeweiligen nationalen Vorschriften lagern.
- Zu vermeidende Stoffe : Keine besonderen Einschränkungen bei der Lagerung mit anderen Produkten.
- Empfohlene Lagertemperatur : 7–24 °C
- Weitere Informationen zur Lagerstabilität : Nicht einfrieren.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version
3.0

Überarbeitungsdatum: SDS Number:
24/04/2025 JFD450-001

Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Inhaltsstoffe mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Arbeitsplatzgrenzwerte für Zersetzungsprodukte

Komponenten	CAS-No.	Wertart (Form der Exposition)	Kontrollparameter / Zulässige Konzentration	Basis
Fluorwasserstoff	7664-39-3	TWA	0.5 ppm (Fluorine)	ACGIH
		C	2 ppm (Fluorine)	ACGIH
		C	6 ppm 5 mg/m ³	NIOSH REL
Carbonyldifluorid	353-50-4	TWA	3 ppm 2.5 mg/m ³	NIOSH REL
		TWA	3 ppm	OSHA Z-2
		TWA	2 ppm	ACGIH
		STEL	5 ppm	ACGIH
		TWA	2 ppm 5 mg/m ³	NIOSH REL
		ST	5 ppm 15 mg/m ³	NIOSH REL
Kohlendioxid	124-38-9	TWA	5,000 ppm	ACGIH
		STEL	30,000 ppm	ACGIH
		TWA	5,000 ppm 9,000 mg/m ³	NIOSH REL
		ST	30,000 ppm 54,000 mg/m ³	NIOSH REL
		TWA	5,000 ppm 9,000 mg/m ³	OSHA Z-1
Kohlenmonoxid	630-08-0	TWA	25 ppm	ACGIH
		TWA	35 ppm 40 mg/m ³	NIOSH REL
		C	200 ppm 229 mg/m ³	NIOSH REL
		TWA	50 ppm 55 mg/m ³	OSHA Z-1

Technische Maßnahmen

: Bei der Verarbeitung können gefährliche Verbindungen entstehen (siehe Abschnitt 10).
Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen.
Minimieren Sie die Expositionskonzentrationen am Arbeitsplatz.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450Version
3.0Überarbeitungsdatum: SDS Number:
24/04/2025 JFD450-001Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

Personal protective equipment

- Atemschutz** : Um die Dampfbelastung unter den empfohlenen Grenzwerten zu halten, wird eine allgemeine und lokale Absaugung empfohlen. Bei Konzentrationen über den empfohlenen Grenzwerten oder unbekanntem Wert sollte ein geeigneter Atemschutz getragen werden. Beachten Sie die OSHA-Atemschutzvorschriften (29 CFR 1910.134) und verwenden Sie NIOSH/MSHA-zugelassene Atemschutzgeräte. Der Schutz durch Atemschutzgeräte mit Luftreinigung vor der Exposition gegenüber gefährlichen Chemikalien ist begrenzt. Verwenden Sie ein Atemschutzgerät mit Überdruck, wenn die Möglichkeit einer unkontrollierten Freisetzung besteht, die Expositionshöhe unbekannt ist oder andere Umstände vorliegen, unter denen Atemschutzgeräte mit Luftreinigung keinen ausreichenden Schutz bieten.
- Handschutz** : PVC-Handschuhe
- Hinweise** : Wählen Sie Handschuhe zum Schutz der Hände vor Chemikalien entsprechend der am Arbeitsplatz spezifischen Konzentration. Für spezielle Anwendungen empfehlen wir, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Waschen Sie sich vor den Pausen und am Ende des Arbeitstages die Hände. Die Durchbruchzeit ist für das Produkt nicht bestimmt. Wechseln Sie die Handschuhe häufig!
- Augenschutz** : Tragen Sie folgende persönliche Schutzausrüstung: Schutzbrille.
- Haut- und Körperschutz** : Haut nach Kontakt waschen.
- Hygienemaßnahmen** : Wenn bei normaler Verwendung mit einer Exposition gegenüber der Chemikalie zu rechnen ist, sind Augenspülsysteme und Sicherheitsduschen in der Nähe des Arbeitsplatzes bereitzustellen.
Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.
Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version	Überarbeitungsdatum: SDS Number:	Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
3.0	24/04/2025 JFD450-001	Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen	:	Flüssigkeit, Dispersion
Farbe	:	milchig, weiß
Geruch	:	leicht ammoniakalisch
Geruchsschwelle	:	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	:	9,7 - 10,7
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	:	Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	:	100 °C
Flammpunkt	:	Flammen nicht
Verdampfungsgeschwindigkeit	:	Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	:	Nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze / Obere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze / Untere Entzündbarkeitsgrenze	:	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	:	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	:	Keine Daten verfügbar
Dichte	:	1,48 g/cm ³
Wasserlöslichkeit	:	dispergierbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	:	Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	:	Keine Daten verfügbar
Viskosität, kinematisch	:	Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	:	Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften	:	Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als oxidierend eingestuft.
Partikelgröße	:	Nicht anwendbar

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version	Überarbeitungsdatum: SDS Number:	Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
3.0	24/04/2025 JFD450-001	Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Reaktivität	:	Nicht als Reaktivitätsgefahr eingestuft.
Chemische Stabilität	:	Unter normalen Bedingungen stabil.
Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	:	Kann mit starken Oxidationsmitteln reagieren. Bei erhöhten Temperaturen bilden sich gefährliche Zersetzungsprodukte.
Zu vermeidende Bedingungen	:	Keine bekannt.
Unverträgliche Materialien	:	Säuren
Gefährliche Zersetzungsprodukte Thermische Zersetzung	:	Fluorwasserstoff Carbonyldifluorid Kohlendioxid Kohlenmonoxid

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450Version
3.0Überarbeitungsdatum: SDS Number:
24/04/2025 JFD450-001Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN**Informationen zu wahrscheinlichen Expositionswegen**Hautkontakt
Verschlucken
Augenkontakt**Akute Toxizität**

Aufgrund der verfügbaren Informationen nicht eingestuft.

Produkt:Akute orale Toxizität: Schätzwert der akuten Toxizität: > 5.000 mg/kg
Methode: Berechnungsmethode**Bestandteile:****2,6,8-Trimethyl-4-nonyloxypolyethyleneoxyethanol:**Akute orale Toxizität: LD50 (Ratte): 3.300 mg/kg
Akute dermale Toxizität LD50 (Kaninchen): > 5.000 mg/kg**Hautätzung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Informationen nicht eingestuft.

Components:**2,6,8-Trimethyl-4-nonyloxypolyethyleneoxyethanol:**

Ergebnis: Hautreizung

Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenreizung

Produkt:Spezies: In vitro - Rind
Ergebnis: Augenreizung, reversibel innerhalb von 21 Tagen
Anmerkungen: Basierend auf Daten von ähnlichen Materialien**Bestandteile:****2,6,8-Trimethyl-4-nonyloxypolyethyleneoxyethanol:**

Ergebnis: Irreversible Auswirkungen auf das Auge

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut**Hautsensibilisierung**

Aufgrund der verfügbaren Informationen nicht eingestuft.

Atemwegssensibilisierung

Aufgrund der verfügbaren Informationen nicht eingestuft.

Keim Zellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Informationen nicht eingestuft.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450Version
3.0Überarbeitungsdatum: SDS Number:
24/04/2025 JFD450-001Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Informationen nicht eingestuft.

IARC Kein Bestandteil dieses Produkts, der in Konzentrationen größer oder gleich 0,1 % vorhanden ist, wird von der IARC als wahrscheinlich, möglich oder bestätigt krebserregend für den Menschen eingestuft.**OSHA** Kein Bestandteil dieses Produkts in Konzentrationen über oder gleich 0,1 % steht auf der OSHA-Liste regulierter Karzinogene.**NTP** Kein Bestandteil dieses Produkts in Konzentrationen über oder gleich 0,1 % wird von der NTP als bekanntes oder voraussichtliches Karzinogen eingestuft.**Reproduktionstoxizität**

Aufgrund der verfügbaren Informationen nicht eingestuft.

STOT einmalige Exposition

Aufgrund der verfügbaren Informationen nicht eingestuft.

STOT wiederholte Exposition

Aufgrund der verfügbaren Informationen nicht eingestuft.

Aspirationstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Informationen nicht eingestuft.

ABSCHNITT 12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN**Ökotoxizität****Bestandteile:****2,6,8-Trimethyl-4-nonyloxypolyethyleneoxyethanol:**

Toxizität für Fische: LC50 (Pimephales promelas (Dickkopfritze)): 39 mg/l, Expositionszeit: 96 h

Toxizität für Daphnien und
andere wirbellose Wassertiere EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): 81,2 mg/l, Expositionszeit: 48 h**Persistenz und Abbaubarkeit****Bestandteile:****2,6,8-Trimethyl-4-nonyloxypolyethyleneoxyethanol:**

Biologische Abbaubarkeit: Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version
3.0

Überarbeitungsdatum: SDS Number:
24/04/2025 JFD450-001

Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**Entsorgungsmethoden**

Abfälle aus Reststoffen : Entsorgen Sie es gemäß den örtlichen Vorschriften.

Kontaminierte Verpackungen : Leere Behälter sollten zum Recycling oder zur Entsorgung zu einer zugelassenen Abfallbehandlungsstelle gebracht werden.
Falls nicht anders angegeben: Wie unbenutztes Produkt entsorgen.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version 3.0 Überarbeitungsdatum: 24/04/2025 SDS Number: JFD450-001

Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 14. TRANSPORTINFORMATIONEN

Internationale Bestimmungen

UNRTDG

Nicht als Gefahrgut reguliert

IATA DGR

Nicht als Gefahrgut reguliert

IMDG-Code

Nicht als Gefahrgut reguliert

Transport in Massengut gemäß Anlage II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und dem IBC-Code

Gilt nicht für das Produkt im Lieferzustand.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450Version
3.0Überarbeitungsdatum: SDS Number:
24/04/2025 JFD450-001Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN**CERCLA-meldepflichtige Menge**

Dieses Material enthält keine Komponenten mit einem CERCLA RQ.

SARA 304 Meldepflichtige Menge extrem gefährlicher Stoffe

Dieses Material enthält keine Komponenten mit einem EHS RQ gemäß Abschnitt 304.

SARA 302 Grenzwertplanung für extrem gefährliche Stoffe

Dieses Material enthält keine Komponenten mit einem Abschnitt 302 EHS TPQ.

SARA 311/312 Hazards : Keine SARA-Gefahren

SARA 313 : Dieses Material enthält keine chemischen Komponenten mit bekannten CAS-Nummern, die die in SARA Titel III, Abschnitt 313 festgelegten Schwellenwerte (De Minimis) überschreiten.

US State Regulations**Pennsylvania Right To Know**

Poly(Heptafluoropropyl Trifluorovinyl Ether/Tetrafluoroethylene)	26655-00-5
Water	7732-18-5
Ammonium hydroxide	1336-21-6

California Prop. 65

WARNUNG: Dieses Produkt kann Sie Chemikalien wie Pentadecafluorooctansäure aussetzen, die im US-Bundesstaat Kalifornien als krebserregend bekannt ist, sowie Pentadecafluorooctansäure, die im US-Bundesstaat Kalifornien als Verursacher von Geburtsfehlern oder anderen reproduktionsschädigenden Wirkungen bekannt ist. Weitere Informationen finden Sie unter www.P65Warnings.ca.gov. Hinweis für den Benutzer: Dieses Produkt enthält weder PFOA noch ist PFOA absichtlich im Produkt enthalten. Es ist jedoch möglich, dass PFOA als Verunreinigung in der Umwelt vorhanden ist.

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version
3.0

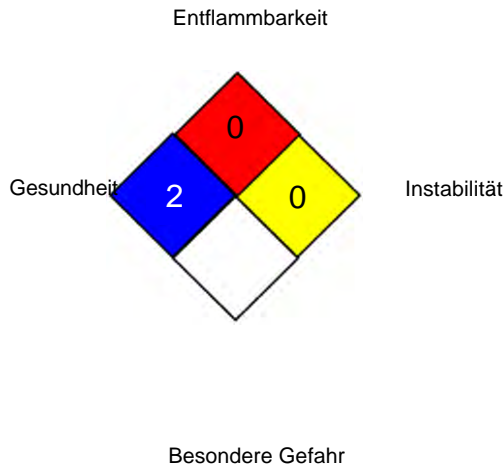
Überarbeitungsdatum: SDS Number:
24/04/2025 JFD450-001

Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025

Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

ABSCHNITT 16. SONSTIGE INFORMATIONEN

NFPA 704:



HMIS® IV:

Gesundheit	/	2
Entflammbarkeit		0
PHYSIKALISCHE GEFAHR		0

Die HMIS®-Bewertungen basieren auf einer Skala von 0 bis 4, wobei 0 für minimale Gefahren oder Risiken und 4 für erhebliche Gefahren oder Risiken steht. Das „*“ steht für eine chronische Gefahr, während das „/“ das Fehlen einer chronischen Gefahr anzeigt.

Everflon™ und das Everflon-Logo sind Marken der Everflon Company. Lesen Sie vor der Verwendung die Sicherheitsinformationen von Everflon. Weitere Informationen erhalten Sie vom Everflon-Büro oder einem benannten Händler.

Volltext der Volltext der anderen Abkürzungen

ACGIH	: USA. ACGIH Threshold Limit Values (TLV)
NIOSH REL	: USA. NIOSH Recommended Exposure Limits
OSHA Z-1	: USA. Occupational Exposure Limits (OSHA) - Table Z-1 Limits for Air Contaminants
OSHA Z-2	: USA. Occupational Exposure Limits (OSHA) - Table Z-2
ACGIH / TWA	: 8-hour, time-weighted average
ACGIH / STEL	: Short-term exposure limit
ACGIH / C	: Ceiling limit
NIOSH REL / TWA	: Time-weighted average concentration for up to a 10-hour workday during a 40-hour workweek
NIOSH REL / ST	: STEL - 15-minute TWA exposure that should not be exceeded at any time during a workday
NIOSH REL / C	: Ceiling value not be exceeded at any time.
OSHA Z-1 / TWA	: 8-hour time weighted average
OSHA Z-2 / TWA	: 8-hour time weighted average

AIIC - Australian Inventory of Industrial Chemicals; ASTM - American Society for the Testing of Materials; bw - Body weight; CERCLA - Comprehensive Environmental Response, Compensation, and Liability Act; CMR - Carcinogen, Mutagen or Reproductive Toxicant; DIN - Standard of the German Institute for Standardisation; DOT - Department of Transportation; DSL - Domestic Substances List (Canada); ECx - Concentration associated with x% response; EHS - Extremely Hazardous Substance; ELx - Loading rate associated with x% response; EmS - Emergency Schedule; ENCS - Existing and New Chemical Substances (Japan); ErCx - Concentration associated with x% growth rate response; ERG - Emergency Response Guide; GHS - Globally Harmonized System; GLP - Good Laboratory Practice; HMIS - Hazardous Materials Identification System; IARC - International Agency for Research on Cancer; IATA - International Air Transport Association; IBC - International Code for the Construction and Equipment of Ships carrying Dangerous Chemicals in Bulk; IC50 - Half maximal inhibitory concentration; ICAO - International Civil Aviation Organization; IECS - Inventory of Existing Chemical Substances in China; IMDG - International Maritime

PFA Fluorkunststoff-Dispersion D450

Version	Überarbeitungsdatum: SDS Number:	Datum der letzten Ausgabe: 05.01.2025
3.0	24/04/2025 JFD450-001	Datum der Erstausgabe: 21.11.2013

Dangerous Goods; IMO - International Maritime Organization; ISHL - Industrial Safety and Health Law (Japan); ISO - International Organisation for Standardization; KECI - Korea Existing Chemicals Inventory; LC50 - Lethal Concentration to 50 % of a test population; LD50 - Lethal Dose to 50% of a test population (Median Lethal Dose); MARPOL - International Convention for the Prevention of Pollution from Ships; MSHA - Mine Safety and Health Administration; n.o.s. - Not Otherwise Specified; NFPA - National Fire Protection Association; NO(A)EC - No Observed (Adverse) Effect Concentration; NO(A)EL - No Observed (Adverse) Effect Level; NOELR - No Observable Effect Loading Rate; NTP - National Toxicology Program; NZIoC - New Zealand Inventory of Chemicals; OECD - Organization for Economic Co-operation and Development; OPPTS - Office of Chemical Safety and Pollution Prevention; PBT - Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance; PICCS - Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances; (Q)SAR - (Quantitative) Structure Activity Relationship; RCRA - Resource Conservation and Recovery Act; REACH - Regulation (EC) No 1907/2006 of the European Parliament and of the Council concerning the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals; RQ - Reportable Quantity; SADT - Self-Accelerating Decomposition Temperature; SARA - Superfund Amendments and Reauthorization Act; SDS - Safety Data Sheet; TCSI - Taiwan Chemical Substance Inventory; TECL - Thailand Existing Chemicals Inventory; TSCA - Toxic Substances Control Act (United States); UN - United Nations; UNRTDG - United Nations Recommendations on the Transport of Dangerous Goods; vPvB - Very Persistent and Very Bioaccumulative

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendet wurden : Internal technical data, data from raw material SDSs, OECD eChem Portal search results and European Chemicals Agency, <http://echa.europa.eu/>

Überarbeitungsdatum : 24/04/2025

Elemente, bei denen gegenüber der vorherigen Version Änderungen vorgenommen wurden, werden im Hauptteil dieses Dokuments durch zwei vertikale Linien hervorgehoben.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung korrekt. Die Informationen dienen lediglich als Leitfaden für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freigabe und stellen keine Garantie oder Qualitätsspezifikation dar. Die bereitgestellten Informationen beziehen sich ausschließlich auf das oben in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Material und sind möglicherweise nicht gültig, wenn das Sicherheitsdatenblatt-Material in Kombination mit anderen Materialien oder in einem Verfahren verwendet wird, sofern nicht anders im Text angegeben. Materialanwender sollten die Informationen und Empfehlungen im spezifischen Kontext ihrer beabsichtigten Handhabung, Verwendung, Verarbeitung und Lagerung prüfen und gegebenenfalls die Eignung des Sicherheitsdatenblatt-Materials für ihr Endprodukt beurteilen.